

# SCHWEIZERISCHE WEINZEITUNG

*Aus Liebe zum Wein. Seit 128 Jahren.*

AUSGABE 10 — OKTOBER 2021



# SPANIEN

## WEIN-EXPORT-LAND

**PHILIPP SCHWANDER**  
Master-Wein  
aus dem Priorat

**CHÂTEAU CHANGYU**  
Schweizer Fässer für  
China-Cabernet

**MIKE RUDOLPH**  
20-Jahr-Feier mit  
2 Tessiner Wein-Ikonen



CHF 13.50

10

9 770036 779003

## RIBEIRA SACRA, PRIORAT, LANGUEDOC, ZYPERN, PROVENCE GUÍMARO, SCHWANDER, JONES, TSIAKKAS, ETCHEBERRY

### Philipp Schwanders Master Selection

*Man lernt immer dazu. Weiss Philipp Schwander, erster Master of Wine der Schweiz und erfolgreicher Weinhändler. Mit seiner vor 18 Jahren gegründeten Firma Selection Schwander gehört er zu den Big Players der Branche. Im spanischen Priorat will er sich nun auch als Winzer beweisen, mit einem Blend aus Garnacha und Carignena names Sobre Todo.*

Seine Selection Schwander ist über die letzten Jahre kontinuierlich gewachsen und liegt in der Top-100-Liste der grössten Weinhändler der Schweiz im Jahr 2020 auf Platz 22. Mit dem Import von 955 920 Litern Wein, was einem Plus von 39 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht (+ 266 499 Liter).

Im Schwander-Sortiment befinden sich zwei Rotweine des kleinen spanischen Familienbetriebs Celler de l'Encastell von Raimon Castellví im Priorat, Marge und Roquers de Porrera. Castellví war es, der Schwander von einem Winzer berichtete, der aus gesundheitlichen Gründen seinen Weinberg nahe dem Dorf Porrera verkaufen wollte. Einzigartig auf 500 Metern über Meer gelegen, perfekt, um im heissen Priorat grosse Weine zu erzeugen. Zwei Hektaren, eine nördlich ausgerichtete Steillage, karger Schieferboden, uralte, 1905 gepflanzte Rebstöcke. Philipp Schwander war bereits nach einem ersten Besuch begeistert. Inzwischen hat er sein eigenes Weingut gegründet, die Viñedos Schwander. «Für mich ging es auch darum, einen Schritt weiter zu gehen und mit einem eigenen Weingut weiter dazuzulernen.»

Schwander zog prominente Berater als Geburtshelfer seines Weins bei: Fernando Zamora, Professor für Önologie an der Universität Rovira i Virgili in Tarragona, und dessen Frau, die Önologin Marta Conde. Mit Bedacht wurde gemeinsam ausgelotet, was an höchster Qualität möglich ist. Dabei widersetzte sich Schwander dem Trend gewisser Priorat-Produzenten, die krampfhaft versuchen, leichte und filigrane, burgundische Weine zu erzeugen. «Das Priorat galt bereits im Mittelalter als eine der besten spanischen Weinregionen», weiss Philipp Schwander, «und die Weine waren schon damals schwer und kräftig.» Natürlich seien die Gewächse des Priorats in neuerer Zeit eher zu wuchtig ausgefallen, deshalb versuche er, bei den mächtigen Weinen für mehr Eleganz und Finesse zu sorgen, etwa mit einem ausgedehnten Ausbau im Holzfass.

Die bislang vinifizierte Jahrgänge des Sobre Todo (was so viel wie «über allem» bedeutet) seien im Bouquet lagentypisch gut erkennbar. Der Ertrag liege bei 10 Hektolitern, etwa die Hälfte davon werde ausgeschieden. Der 2015er

Das von der Grafikerin Manuela Pfunder entworfene Etikett für den Sobre Todo wirkt wie eine Banknote und birgt viele kleine, erst auf den zweiten Blick erkennbare Geheimnisse. Von Philipp Schwanders Lebensmotto bis zu seinem Barockschloss Freudental in der Bodenseeregion.

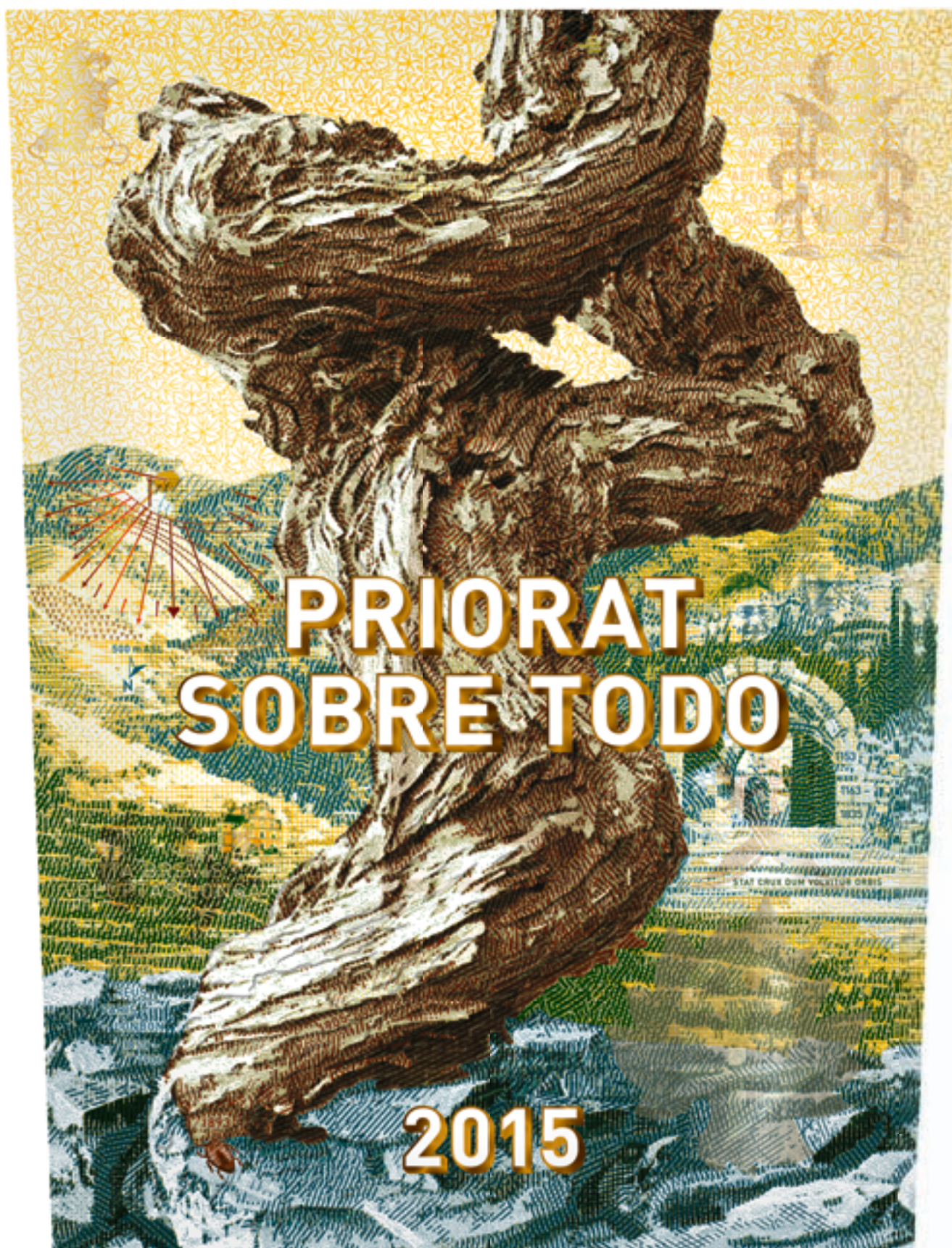


Philipp Schwanders herrschaftliches Schloss (unter dem Wort SOBRE zu erkennen): Freudental liegt in der Bodenseeregion, alles überragend auf einer Anhöhe, nur 80 Kilometer von Zürich entfernt auf deutschem Gebiet.



Philipp Schwanders Familienwappen in einem Grenache-Blatt (unten rechts, mit Kippen zu erkennen): Die Vorfahren stammen aus Galgenen (Schwyz).





Das Porträt von Philipp Schwander (über dem DO von TODO zu erkennen): Links davon das Gesicht von Raimon Castellví, der Schwander auf den Weinberg im Priorat aufmerksam gemacht hatte.



Philipp Schwanders Lebensmotto (unterer Bereich links) versteckt sich hinter einem Stuckaturelement: Vita brevis, voluptas longa (Kurzes Leben, langer Genuss).



und der 2016er sind abgefüllt, wobei bei Letzterem etwas Merlot beigefügt worden sei, der die Finessen nun etwas überdecke. Künftig wird der Sobre Todo vornehmlich aus Garnacha/Grenache und Carignena/Carignan bestehen. Pro Jahrgang wird es lediglich 2000 bis 2500 Flaschen geben, vom ausgezeichneten Jahrgang 2020 vielleicht sogar 3000 Flaschen. Der bereits sehr zugängliche 2017er wird diesen Herbst lanciert werden. Ein Jahrgang, von dem es sehr wahrscheinlich noch eine kleine Master Selection von zwei Barriques geben wird, also rund 500 Flaschen.

Auffällig ist das Sobre-Todo-Etikett, das etwas wie eine Schweizer Banknote wirkt. Was kein Zufall ist, entworfen hat sie die auf Security Design spezialisierte Grafikerin Manuela Pfunder, die mit ihrem Team auch die neuen Schweizer Banknoten gestaltet hat. Das Schwander-Projekt beanspruchte zwei Jahre, das einmal gestaltete Weinetikett wurde schliesslich von Armin Waldhauser gestochen, dem langjährigen Banknoten-Graveur von Orell Füssli. Es zeigt unter anderem einen uralten Stock des Rebbergs von Sobre Todo. Ausserdem sind auf dem Etikett 16 Features versteckt, die teils die Geschichte des Priorats erzählen, aber auch Philipp Schwanders Lebensmotto verraten (Kurzes Leben, langer Genuss), das Familienwappen zeigen, ein Porträt von ihm oder sein Barockschloss Freudental am Bodensee.

Bevor der erste Sobre Todo seinen Marktauftritt haben wird, hat Schwander bereits den wichtigsten europäischen Weinetiketten-Wettbewerb gewonnen. Besonders gelobt wurde das Label mit seinen sechs Farben für das faszinierende Zusammenspiel zwischen Heissfolienprägung mit Kippeffekt und der halbtransparenten Folie.

Dass Philipp Schwander Spanien in sein Herz geschlossen hat, zeigt ein weiteres Investment. Mit einem Partner hat er in Ribera del Duero 50 Hektaren Land erworben, von denen inzwischen 40 Hektaren mit Tempranillo neu bepflanzt worden sind. *ak/wm*

**2015 SOBRE TODO**

100% Grenache  
Würziges, kräftiges, aromatisches, mineralisches Bouquet, schwarze Kirschen, Korinthen, Rauch, fein kandierte Früchte. Kraftvoller, eleganter, aromatischer Gaumen, gutes Tannin, dichte, dunkle Frucht, dichte, muskulöse Struktur, kräftige, dunkle Aromatik, langer, kräftiger Abgang mit vielen Rückaromen. Kann noch zulegen.

**17/20** trinken –2035

**2016 SOBRE TODO**

94,2% Grenache, 5,8% Carignan noir  
Samtenes, dichtes, cremiges Bouquet, Kirschkompott,

Nougat, fein Dörrfrüchte, Lakritze, Feuerstein, schwarzer Pfeffer. Dichtverwobener Gaumen, kräftige, dunkle Frucht, viel feines Tannin, cremige, muskulöse Struktur, vielfältige Aromatik, langer, kräftiger Abgang.

**18/20** trinken –2038

**2017 SOBRE TODO**

81,66% Grenache, 18,34% Carignan noir  
Mineralisches, würziges, kräftiges, komplexes Bouquet, schwarze Kirschen, Gewürzkiste, getrocknete Aprikosen, Zimtstange, schwarze Schokolade, Korinthen, kalter Rauch. Dichter, aromatischer, kraftvoller Gaumen, viel gutes Tannin, dichte, fein muskulöse

Struktur, dunkle Aromatik, kräftige Frucht, sehr langer, aromatischer, feinherber Abgang, viele Rückaromen. Kann noch zulegen.

**18/20** 2022–2040

**2017 SOBRE TODO MASTER SELECTION**

72,74% Carignan noir, 27,26% Grenache  
Konzentriertes, samtenes, komplexes, tiefes, mineralisches Bouquet, schwarze Kirschen, schwarze Schokolade, Feuerstein, Graphit, Kreuzkümmel, Zimtstange. Dichtverwobener Gaumen, kräftige, dunkle Frucht, viel feines Tannin, konzentrierte, vielfältige Aromatik, fein muskulöse Struktur, sehr langer, dichter, voller Abgang, viele Rückaromen.

**19/20** 2023–2045

**2018 SOBRE TODO**

66,6% Grenache, 33,4% Carignan noir  
Samtenes, cremiges, dichtes Bouquet, Brombeergelee, Kirschen, schwarze Schokolade, Zimt, Nougat, fein Dörrfrüchte. Dichtverwobener, kräftiger, eleganter Gaumen, kräftige, frische Frucht, feines Tannin, samtene Struktur, würzige Aromatik, langer, frischer, aromatischer Abgang.

**18/20** 2023–2038

**2018 SOBRE TODO MASTER SELECTION**

55,56% Grenache, 44,44% Carignan noir  
Elegantes, frisches, komplexes Bouquet, schwarze Kirschen, Lakritze, Haselnusspralinen, Zimtstange, zart Dörraprikosen, Rosen. Dichter, eleganter, kräftiger Gaumen, frische, dichte Frucht, viel feines Tannin, cremige, dunkle Aromatik, sehr langer, kräftiger Abgang.

**18/20** 2023–2040

[www.selection-schwander.ch](http://www.selection-schwander.ch)



Die Sonnenuhr (über dem SO von SOBRE zu erkennen) von einer Hausfassade in Porrera. Plus der Weinberg, mit goldenen, kleinen Weinstöcken dargestellt, und die Nordausrichtung mit entsprechendem Pfeil.



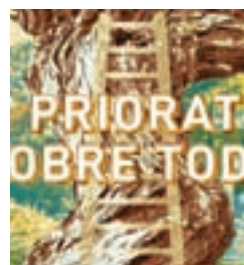
Die Reblaus (unten links unter dem alten Rebstock): Der Schädling verbreitete sich um 1893 im Priorat.



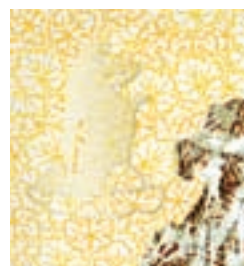
Die Araber und die Christen (rechts unter dem Wort TODO): Die Schwerter als Symbol für die Zeit der Araber, das Kreuz als Verweis auf die Zeit der Christen in der Gegend.



Escaladei, 1163 gegründet, mit gemauertem Torbogen (unter dem DO von TODO): Das Kloster betrieb Weinbau, wurde 1835 verlassen und zerstört – der Niedergang des Priorats.



Die Engelsleiter (im Rebstock durch Kippen zu erkennen) ist eine Verzierung auf dem Brunnen des Klosters Escaladei.



Einer der Engel aus dem Wappen der Kartause von Escaladei (ganz oben links). Grenache und Carignan (oben links, um den Rebstock): Die Blätter der beiden Rebsorten als gelbe Struktur.